

# EIN WEITERES JAHR IM ZEICHEN DER PANDEMIE

**Die sich wegen des Coronavirus ständig ändernden Reisebeschränkungen und Massnahmen bestimmten auch 2021 den Geschäftsgang der Gornergrat Bahn. Der Heimmarkt Schweiz war auch im zweiten Pandemiejahr unangefochten der wichtigste Markt und konnte zumindest einen Teil der fehlenden Gäste aus dem Ausland kompensieren. Sehr erfreulich war die Eröffnung der multimedialen Erlebniswelt «Zoom the Matterhorn» im Sommer 2021. Der Bau der Inszenierung hat knapp CHF 9.0 Mio. gekostet und ist ein wichtiger Bestandteil der Weiterentwicklung des Gornergrats.**



Nach einem verhaltenen Wintergeschäft ist der Geschäftsgang bis in den Juli hinein recht harzig verlaufen. Die ausgebliebenen ausländischen Gäste, lange Zeit geschlossene Gastronomiebetriebe und das anhaltend schlechte Wetter wirkten sich negativ auf die Frequenzen im ersten Halbjahr aus. Per Ende Juni lag der Ertrag noch um CHF 0.6 Mio. bzw. 8.4% unter dem Vorjahreswert.

Die Kehrtwende ist insbesondere dem August zu verdanken. Allein in diesem Monat nahm der Ertrag gegenüber dem Vorjahr um CHF 1.32 Mio. bzw. 50.0% zu. Dies, weil mehr einheimische Gäste als erwartet ihre Sommerferien in der Schweiz verbrachten und das endlich schöne Sommerwetter in die Berge lockte. Dazu kam, dass wieder vermehrt internationale Gäste aus Europa und den USA am Gornergrat anzutreffen waren.

Im ganzen Jahr ging die Zahl der Reisegäste ab Zermatt gegenüber 2020 um 2.8% auf 419 537 zurück. Der Ertrag hingegen nahm um 14.3% auf CHF 19.77 Mio. zu. Die Gornergrat Bahn schliesst das schwierige Geschäftsjahr dank gesteigertem Ertrag pro Passagier und konsequentem Kostenmanagement mit einem Gewinn von CHF 1.21 Mio. (Vorjahr CHF -1.21 Mio.) ab.

## NEUE WEBSITE UND TAGESPLANER

Die Marketingaktivitäten 2021 der Gornergrat Bahn umfassen eine Vielfalt an Online- und Offlinekanälen. Da auch dieses Berichtsjahr massgeblich von Covid-19 beherrscht wurde, sind die Mittel zum grössten Teil für Plattformen in der Schweiz und in Süddeutschland eingesetzt worden. Insgesamt wurden über alle Kanäle mehr als 56 Millionen Kontakte bzw. Impressionen generiert.

Im April ging die neue Website der Gornergrat Bahn live. Diese zeichnet sich durch ihre hohe Nutzerfreundlichkeit und die Optimierung für Suchmaschinen aus. Die Umwandlungsrate konnte seit dem Relaunch der neuen Website gegenüber der alten Seite mehr als verdreifacht werden. Bei der Durchführung von Nutzerfreundlichkeitstests durch Anwender, die den Gornergrat nicht kannten, wurden insbesondere die Bewegtbilder und die übersichtliche Navigation auf der Seite als positiv bewertet.

Eine weitere Besonderheit der neuen Website ist der Tagesplaner, mit welchem Gäste einen auf ihre persönlichen Bedürfnisse zugeschnittenen optimalen Vorschlag für einen Halb- bzw. Tagesausflug am Gornergrat erhalten. So lernen die Besucherinnen und Besucher den Ausflugsberg von der besten Seite kennen. Beim Tagesplaner wurden insgesamt knapp 125 000 Aktivitäten vorgeschlagen und rund 20 000 Pläne erstellt. Circa 70.0% der gewählten Aktivitäten sind zu den Themen «Wandern» und «Viewpoints» ausgespielt worden. Mit einer durchschnittlichen Verweildauer von 2.5 Minuten verbringen die Nutzer überdurchschnittlich viel Zeit auf dem Tagesplaner.

Am 1. Juni 2021 wurde auf dem Gornergrat die multimediale Erlebniswelt «Zoom the Matterhorn» offiziell eröffnet. Mit dem CHF-9-Mio.-Projekt wurde ein Angebot geschaffen, das es so noch nirgends gibt. Eine Inszenierung auf über 3000 Metern Höhe, in der die verschiedenen Technologien und aufwendig produzierten Inhalte so aufeinander abgestimmt sind, dass den Besucherinnen und Besuchern ein unvergessliches Erlebnis vermittelt wird.

Mit «Meet the Sheep» konnte im Sommer 2021 zudem eine weitere erfolgreiche Attraktion lanciert werden. Erstmals sömmernten rund 150 heimische Schwarznasenschafe am Gornergrat. Damit die Schafe bei einem Ausflug gefunden werden können, sind diese mit einem GPS-Signal ausgestattet, so dass sie sich ganz einfach mit dem Telefon orten lassen.

#### **NEUES ROLLMATERIAL ZUM GEBURTSTAG**

Die Gornergrat Bahn feiert im Jahr 2023 ihr 125-jähriges Bestehen. Als Geburtstagsgeschenk wird die Fahrzeugflotte mit fünf zweiteiligen Triebzügen POLARIS erneuert. Das Design stammt vom renommierten italienischen Designbüro Pininfarina und der Schweizer Fahrzeugbauer Stadler Rail baut die Züge. Die neuen Züge werden per Anfang 2023 in Betrieb genommen.

#### **POSITIVER AUSBLICK**

Der Start in die Wintersaison 2021/22 stimmt zuversichtlich. Perfekte Schneeverhältnisse, prächtiges Wetter und weniger strenge Covid-Massnahmen in der Schweiz als in den umliegenden Alpenländern lockten im Dezember und über die Festtage zahlreiche Gäste auf die Pisten und auf den Gornergrat.

Der immer noch ungewisse Verlauf der Pandemie macht eine verlässliche Prognose für 2022 weiterhin äusserst schwierig. Omikron verunsichert zurzeit noch viele Reisewillige. Aussagen von vielen Fachleuten, dass die Omikron-Variante den Übergang von der Pandemie zur Endemie einläutet, stimmen jedoch positiv. Dass viele Länder seit Februar ihre Covid-Massnahmen und Reisebeschränkungen lockern, bestätigen diese Annahme.